

Komponenten & Teile

Erfahrung zählt

- 1991 Gründung der RETEK Goslar Recycling GmbH als Spin-off der deutschen Erzbergbaugesellschaft **PREUSSAG** AG – Deutschland, erste Lösungen zum Recycling von Elektroschrotten (WEEE), Entwicklung von Systemen zur Auflösung von Verbundmaterialien mit dem Ziel Metalle zu trennen und wiederzugewinnen.
- 2007 Übernahme durch E-Waste Solutions Inc. Canada, maßgeblich in Person von Alfred Hamsch, ehemaliger Eigentümer und Präsident von **GEEP** – Kanada (Global Electric and Electronic Processing Inc., Barrie, Ontario, Kanada)
- 2008 Umbenennung zu RETEK Engineering GmbH, Anpassung der Technologie auf weitere Verbundmaterialien wie z.B. gemischte Metallschrotte ASR Auto Shredder Residuals etc.
- 2013 Umbenennung zu UMS – Urban Mining Solutions GmbH
- 2014 Gründung von Mesatex als Lohnverarbeiter und UMS Entwicklungs- und Versuchszentrum



Da am Markt keine Produkte verfügbar waren oder sind, die unsere Anforderungen erfüllen, entwickelt UMS eigene Komponenten und Lösungen zur Verbesserung der Effizienz von Materialverarbeitung und -trennung selbst und diese ständig weiter.

Durch die Erfahrungen des Betriebs des Mesatex Produktionscenters hat UMS die Entwicklungstätigkeit auch auf Betriebsmittel ausgedehnt.

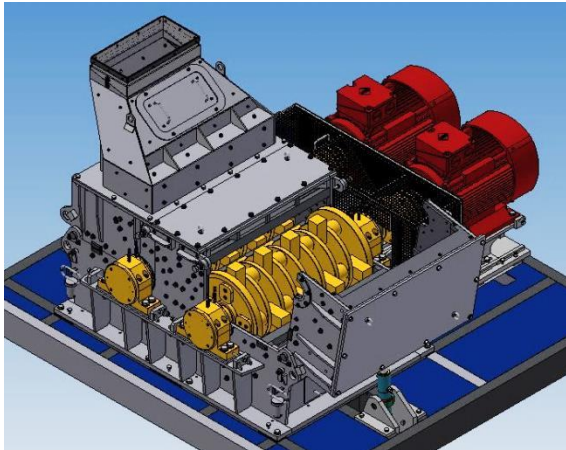
Doppel Rotor Hammer Mühle (DHM)



Doppel Rotor Hammer Mühle (DHM)

Die DHM garantiert beste Ergebnisse bei dem Aufschluss von komplexen Verbundstoffen und der Abreinigung von gemischten Materialien. Weltweit nutzen unsere Kunden die außergewöhnliche Leistungsfähigkeit bei der Aufbereitung von z. B. Schredder-Restfraktionen, Elektroschrott (WEEE), Leiterplatten, Alu-Kupfer-Kühlern, Aluminiumschrottfractionen, NE-Verbundmaterialien, GFK-Metall-Komponenten, Klebeverbindungen, vulkanisierten Verbindungen oder Produktionsabfällen.

In der DHM wird das Einsatzmaterial durch schnell rotierende Hämmer beschleunigt und auf bereits in der Maschine befindliches Material sowie auf die Mahlbahnen geschlagen. Durch die permanente Beschleunigung und Abbremsung sowie das Rollen des Materials über die Mahlbahn wird das Material mechanisch bearbeitet. Dieses Funktionsprinzip führt neben einer sehr guten Auflösung von Verbundwerkstoffen zu einer größtmöglichen Abreinigung der Oberflächen. Darüber hinaus wird das zu verarbeitende Material hinsichtlich der Kornform und -größe transformiert und homogenisiert. Das so bearbeitete und delaminierte Material ist damit optimal vorbereitet für alle nachfolgenden Trennschritte.



Die DHM ist das Schlüsselaggregat für den Erfolg zur Herstellung qualitativ hochwertiger Teilfraktionen, die den Kriterien für Sekundärrohstoffe bzw. des „end-of-waste“ entsprechen. In der Verbundauflösung liegt ein entscheidender Vorteil gegenüber konventionellen Zerkleinerern. Die aus der Erzaufbereitung von UMS abgeleitete schwere Bauform mit verschraubten Schleißplatten macht die DHM unempfindlich gegenüber Störstoffen. Sie zeichnet sich darüber hinaus durch eine einfache Anpassbarkeit an die Einsatzmaterialien, eine hohe Energieeffizienz und Wartungsfreundlichkeit, geringe Werkzeug- und Verschleißkosten sowie eine hohe Lebensdauer aus.

Der Einsatzbereich reicht von der Grobmühle (Eingangsgröße ca. 80 mm) bis hin zu Feinstmühlen für Sonderanwendungen.

Technische Daten

Modell	Schlagkreis (mm)	Arbeitsbreite (mm)	Antriebsleistung (kW) bei 400 V	Nenn Drehzahl (rpm)	Gewicht (kg) ca.
DHM 650/500	650	500	2 x 55	1.500	4.800
DHM 650/1000	650	1.000	2 x 90	1.500	7.000
DHM 650/1000	650	1.000	2 x 90	3.000	7.000
DHM 1000/1500	1.000	1.500	2 x 200	1.500	23.500

Andere Abmessungen sind auf Wunsch erhältlich. Der Durchsatz hängt von dem Anwendungsfall und der Bestückung der DHM ab. Wir bieten die DHM als Einzelmaschine mit Antrieb und Gestell, mit oder ohne die erforderliche Steuerung, sowie auch als komplettes System an.

Weitere Vorgehensweise

Wenn Sie ein Angebot wünschen oder eine Doppel Rotor Hammer Mühle (DHM) direkt kaufen wollen, wenden Sie sich bitte an unsere Abteilung für Komponenten und Teile: